

Frankfurter Allgemeine

HERAUSGEGEBEN VON GERALD BRAUNBERGER, JÜRGEN KAUBE, CARSTEN KNOP, BERTHOLD KOHLER

URLAUB IN ÖSTERREICH

In Bad Gastein trifft Midcentury auf Belle Époque

VON JULIA STELZNER - AKTUALISIERT AM 24.10.2023 - 21:10



Von leer stehenden Hotels mit Schimmelproblemen ist in Bad Gastein bald nicht mehr viel zu sehen. Dort, wo Gebäude aus dem Kaiserreich auf soziale Medien treffen, entstehen glamouröse Neu- und Wiedereröffnungen.

Eine Reportage in diesem Magazin vor fast neun Jahren begann mit einem gewagten Einstieg – dem Badeschloss, dem am besten gehüteten Sanierungsfall von Bad Gastein. Ein leer stehendes Hotel mit Schimmelmarmorierung an den Wänden, davor die immer noch bezogenen Betten. Stehen gelassen. Verlassen. Ein „abandoned place“ seit mehr als 20 Jahren. Damit fristete das Badeschloss kein Einzelschicksal in Bad Gastein. Auch das Grand Hotel gegenüber, der einst dekadente Straubinger Hof, war zwei Dekaden außer Betrieb. Der ganze Straubinger Platz runter bis zum Hotel Mirabell: eine bröckelnde Belle-Époque-Kulisse, ein finanzielles und infrastrukturelles Desaster, ein toter Winkel. Aber auch: ein echtes Alleinstellungsmerkmal als österreichischer Winter- und Wandersportort. Kein rausputzter Alpencharme, sondern gelebte, besser gesagt: verlebte Geschichte, machten Bad Gastein so einzigartig. Neben radonhaltigem Thermalwasser und Heilstollen natürlich.

Die hufeisenförmige Schlucht des Wasserfalls, auf der Bad Gastein thront, sorgt seit jeher dafür, dass der Nebel immer etwas länger im Dorf verweilt, als hinge er an den alten Häusern.

Eine Ecke, wie gemacht für Spekulation und Spannung. Für Stilbruch sowieso: In Bad Gastein treffen Gebäude aus dem Kaiserreich auf New Media aus der Generation Y bis Z. Das Experiment, angeleitet von den mutigen Pionieren des Hauses Hirt und des Hotels Regina, die ihre Häuser als erste Boutiquehotels ihrer Zeit kuratiert haben, als stünden sie in einer Großstadt, ist aufgegangen. Vor allem die Berliner Über-Vierzigjährigen sind gerne Gast in Gastein. Denn die kennen sich aus mit Leerstand und Improvisation – in der Hauptstadt gibt es das aber schon lange nicht mehr. Doch auch in Bad Gastein gehören ungenutzte Immobilien bald der Geschichte an.

Endlich keine Bauzäune mehr

Dem Badeschloss ist die Flaute schon zu Kopf gestiegen. Man sieht den Turm am Straubinger Platz schon von weitem. Die Münchner Hirmer-Gruppe setzte jüngst 14 Stockwerke aus Beton und Glas auf das 1794 gebaute Badeschloss. Als Vier-Sterne-Superior-Anlage inklusive Rooftop Infinity Pool soll es, wie der Straubinger Hof gegenüber, Ende des Jahres wiedereröffnen. Mit dem neuen alten Ensemble will das mit fünf Sternen geführte Haus gleichzeitig Touristen anlocken und den Einheimischen endlich etwas Neues bieten.



Das Cōmodo entpuppt sich als mondänmuseale Residenz und Instagram-Ikone. Bild: PION Studio

Schließlich können auch sie die ewigen Bauzäune nicht mehr sehen. Eine geschäftige Piazza wie in Italien, ein lebendiger Ortsmittelpunkt, auf dem es nach Kaffee duftet, nicht nach feuchtem Mauerwerk, das ist schon etwas anderes. Der Bad Gasteiner Unternehmer Arno Kofler und seine Frau Marina, die im Alpengasthof Windischgrätzhöhe Ferienwohnungen vermietet, freuen sich auf neue Optionen im Ort.

Ein wenig weiter, vorbei an der spätgotischen Nikolauskirche, dominieren seit Ende 2021 zwei neue Aparthotels. Während die Apartments der Residenz-Suites alle eine eigene Küche und eine kleine Bar auch für externe Gäste haben, gibt es im Hotel Schider, einer zum Tal gebauten XL-Villa, eine große Gemeinschaftsküche, Sauna und ein Kinderspielzimmer. Die Aparthotels schließen eine Lücke zu den bisherigen Designhotels, in denen die Zusammenkunft der

Großstadtcliquen fast schon existentiell ist.

Weitere fünf Gehminuten entfernt gibt es seit Anfang dieses Jahres den neuesten Gasteiner Go-to-Place: das Cōmodo. Das Designhotel hat in den sozialen Medien schon die Runde gemacht, bevor man es selbst weiterempfehlen konnte. Kein Wunder. Das Haus hat bei der Einrichtung alles richtig gemacht. Als „Alpen-Refugium im modernistischen Stil der 1960er und 70er Jahre“ wird es in den Buchungsportalen beschrieben.

Als mondänmuseale Residenz und Instagram-Ikone mit 70 Zimmern entpuppt es sich an Ort und Stelle. Der funktionale Bau einer Klinik aus den Sechzigerjahren bietet einen dezenten Rahmen für das farbenfrohe organische Design. Die Lobby wartet mit warmen Rot- und Gelbtönen, viel Holzvertäfelung und zwei bekannten Sofamodellen von Knoll International und Mario Bellini auf.

Zu den alten Klassikern gesellen sich zeitgenössische Kooperationen. Den Fotos von Gerrit Engel begegnet man im Cōmodo, wohin man schaut. Die Berliner Buchhandlung Ocelot hat die Bibliothek ausgestattet. Das Berliner Frauen-Künstlerduo Amber hat Tapeten, Teppiche und Kunstwerke entworfen, der Berliner Küchenchef Max Jensen das Farm-to-Table-Konzept für das hauseigene Restaurant entwickelt.

MEHR ZUM THEMA



5-STERNE-HOTEL IN AMSTERDAM

Von Leichen zum Luxus



LEGENDÄRE HOTELS

Welches Jahr haben wir?



ZWISCHENNUTZUNGSKONZEPTE

In ehemaligen Bankfilialen gehen nun Drinks über die Theke

Die Eigentümerin des neuen Designhotels ist natürlich selbst Berliner. Barbara Elwardt gestaltet als Architektin sonst Bürobauten und Wohnsiedlungen, die vor allem maximalen Raum bieten sollen, kein Chichi. Nach Bad Gastein kommt sie privat seit mehr als zehn Jahren, damals noch ins Haus Hirt, direkt neben dem Cōmodo. Konkurrenz? „Überhaupt nicht!“ Also von Elwardts Seite. Von Berufs wegen weiß die Architektin, dass städtisches Leben ständige Veränderung bedeutet. Auch in Bad Gastein, wo viel zu lange eben alles unverändert war: „Es ist ein Zusammenspiel: Ein cooles Hotel hinzustellen, reicht nicht. Auch der Ort muss etwas bieten.“ Das tut Bad Gastein jetzt. Das Alleinstellungsmerkmal: alles neu, ein bisschen alt.

Quelle: F.A.Z. Magazin

[Hier](#) können Sie die Rechte an diesem Artikel erwerben.

WEITERE THEMEN

WEITERE THEMEN

ANZEIGE



DAS SOLLTEN DIESELFÄHRER JETZT TUN

Österreich: Dieselfahrer erhalten hohe Rückzahlungen

ANZEIGE



PROFISAW

Mehr erfahren

Warum Ihre Kettensäge diesen Schärfer braucht?

ANZEIGE



NATURVIBES

Jetzt kaufen

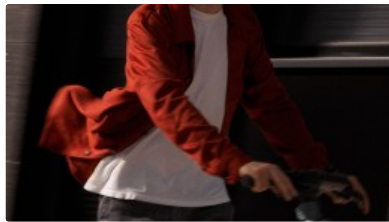
Bruck An Der Leitha: Warum jeder auf die diese Stirnlampe umsteigt



HYPE IN DEN SOZIALEN MEDIEN

Was junge Menschen an Sternzeichen fasziniert

Besonders unter jungen Leuten herrscht ein großes Interesse an Astrologie. Die fragen beim Date als Erstes nach dem Sternzeichen, folgen Influencern wie „Astro Daddy“. Was ist da los?



TREND SHAKETS

Das ist uns Jacke wie Hemd

Ein Shaket verleiht dem Träger die ungezwungene Lässigkeit eines Parisers. Der Hybrid aus Hemd und Jacke eignet sich gleichermaßen für kühle Sommertage wie goldene Oktoberwochen.



HÖHENBERGSTEIGER DAVID GÖTTLER

„Mein Herz will nach oben, der Verstand nach unten“

Ohne Helfer, ohne Fixseile, ohne Flaschensauerstoff steigt David Göttler auf Achtausender. Der Höhenbergsteiger hält die traditionellen Werte des Alpinismus hoch – auch wenn das bedeuten kann, vor dem Gipfel umzukehren.

ÄHNLICHE THEMEN ÖSTERREICH ALLE THEMEN

LESERMEINUNGEN

ALLE LESERMEINUNGEN

redige

23.10.2023 - 14:52

Wir gerade (mit zwei Überwachungen) durchgeschickt, auf dem Wege dahin. Erst mal gratuliert zu sehen, dass toller geschickt und in diesem Gesprächigen Reizgeschick, dass sich was hat hinter den merkwürdigen Fassaden. Im Artikel bestätigt das. Tipp malter

Reiseberichte: wenn die Kisten hier im Oktober aufbrechen, wiederkommen und die günstigen Preisbedingungen der Größe nutzen. Und es kommt mehrmals vor, da kann man sich doch auch etwas mehr und schneller leisten, oder?

👁️ 🗨️ 📌

MASTHEAD

24.10.2023 - 12:30

Zur täglichen sowie deutschen Illustration dieses Artikels eignet sich hervorragend das Video 'Das Selbstbild' (made for the Future) von AND GASTON von Friedrich Luchterhand, dessen Texte und Videos zu Unrecht etwas in Vergessenheit geraten sind.

👁️ 🗨️ 📌

TOPMELDUNGEN



MUSLIMISCHER ANTISEMITISMUS

Ist Neukölln kaputt oder hip?

Clankriminalität, Jugendgewalt und nun antisemitische Ausschreitungen: Ist Berlins Migrantenzirk Neukölln ein gescheiterter Fall? Und warum wollen dann so viele Leute dort wohnen? Eine Erkundung zwischen Sonnenallee und Rathaus.



S+ SYRISCHE GRUPPE SAMIDOUN

Wer steckt hinter den Protesten für die Hamas in Berlin?

Bisher waren die Drahtzieher antisemitischer Proteste kaum auf dem Radar der deutschen Sicherheitsbehörden. Wie gefährlich auch kleine Formationen sind, zeigt die syrische Gruppe Samidoun.



S+ SACHLEISTUNGEN STATT BARGELD?

Der Trug der Bezahlkarten für Asylbewerber

Ein Ende der Bargeldauszahlungen an Asylbewerber soll die Migrationsanreize nach Deutschland begrenzen. Umgesetzt werden soll das über Bezahlkarten. Doch die bisherigen Experimente werden diesem Anspruch nicht gerecht.



DIE NACHT IN NAHOST

Israel rückt verstärkt gegen Hamas vor

Nach drei Wochen massiver Luftangriffe weitet Israels Militär seinen Kampf gegen die islamistische Hamas im Gazastreifen aus. Die Zahl der Toten steigt, die humanitäre Lage ist katastrophal. In Russland kommt es zu antijüdischen Übergriffen. Der Überblick.

NEWSLETTER

IMMER AUF DEM LAUFENDEN

Sie haben Post!

Die wichtigsten Nachrichten direkt in Ihre Mailbox. Sie

Können bis zu 5 Newsletter gleichzeitig auswählen

Newsletter wählen 

Ihre E-Mail-Adresse

→ ABONNIEREN

VERLAGSANGEBOT

Karrierechancen entdecken



Sachbearbeiter:in (m/w/d) im Referat Finanzbuchhaltung (50%)
Hochschule Neu-Ulm

Gestalter*in für visuelles Marketing (m/w/d)
Fritz Frank Schuhe + Sport KG

Abteilungsleitung (m/w/d)
Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Ingenieurin / Ingenieur Fachrichtung Bauwesen / Elektrotechnik (w/m/d) bzw. Staatlich geprüfte Technikerin / Staatlich geprüfter Techniker (w/m/d) Fachrichtung Bau- oder

Frankfurter Allgemeine STELLENMARKT

Zum Stellenmarkt

WEITERE THEMEN

MISS GERMANY
MAILÄNDER
MÖBELMESSE
BRAUTKLEIDER
WEIN

RESTAURANTS
GERRY WEBER
KADEWE
OSCAR DE LA RENTA

LOUIS VUITTON
GUIDE MICHELIN
CHRISTIAN DIOR
GRILL

GUCCI
HERMÈS PARIS
HONIG
KRANKENHAUS

PIRELLI-KALENDER
RUCKSACK
ABENDKLEIDER
ABERCROMBIE & FITCH

VERLAGSANGEBOT

PANDORA-RABATTCODE

CHRIST-RABATTCODE

ZALANDO LOUNGE-GUTSCHEIN

OUTLET-CITY METZINGEN-GUTSCHEIN

NA-KD-RABATTCODE

LEVI'S-GUTSCHEIN

FARFETCH-RABATTCODE

ADIDAS-RABATTCODE

















STEAMER-TEST

PLATTENSPIELER-TEST

MIKROWELLE-TEST

KINDER-KOPFHÖRER

SERVICES

 Abo-Service	 Best Ager	 Selection Shop	 Firmen	 Finanz-Services	 Tarifrechner	 Newsletter	 Immobilien-Markt
 Testberichte	 Stellenmarkt	 Spiele	 Gutscheine	 Veranstaltungen	 Sport-Ergebnisse	 TV-Programm	 Wetter

 Jetzt alle exklusiven Artikel auf FAZ.NET lesen

30 Tage gratis > 